

# Nachhaltigkeit

## Energetische Sanierung von Immobilien

### Das Ziel: energieeffiziente Immobilien

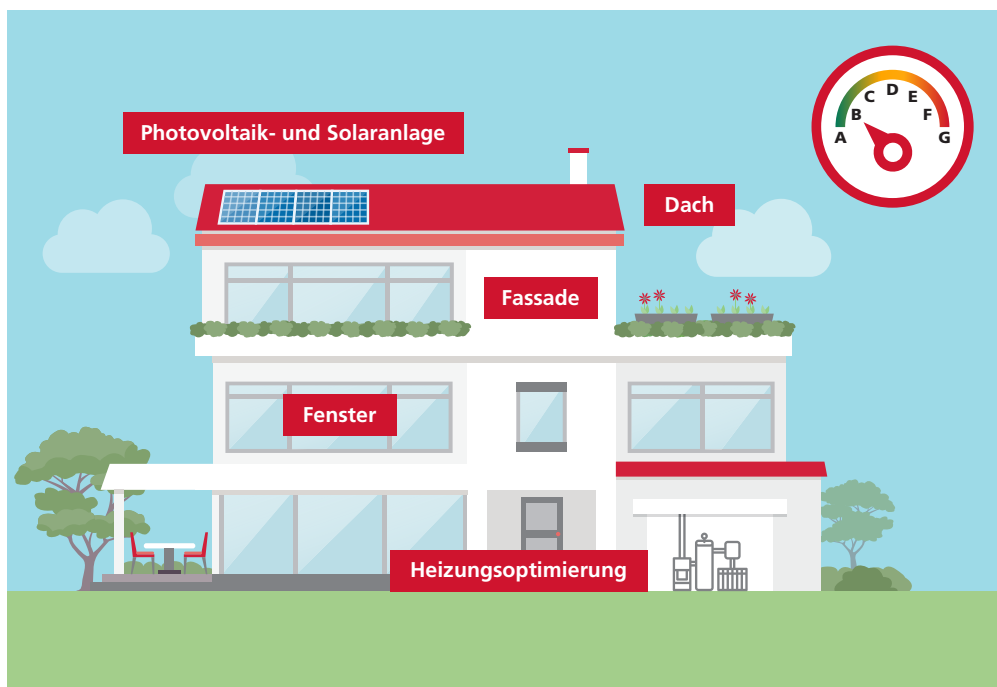
Den Rahmen für die energetischen Sanierungen bilden die Klimastrategie des Bundes sowie die Energiestrategie 2050. Sie haben zum Ziel, die Treibhausgasemissionen bis 2050 auf Netto-Null zu senken und die energiebedingte Umweltbelastung zu reduzieren.

Mit einer energetischen Sanierung Ihrer Immobilie leisten Sie einen wesentlichen Beitrag, da der Gesamtenergieverbrauch Ihres Gebäudes dadurch deutlich reduziert werden kann. Neben dem positiven Effekt auf den Energieverbrauch hat eine energetische Sanierung weitere Vorteile: Sie steigert den Wohnkomfort, senkt die Energiekosten und dient zugleich der Werterhaltung der Liegenschaft.

### Was bedeutet «energetisch sanieren»

Ziel einer energetischen Sanierung von Gebäuden ist es, den Energieverbrauch sowie den CO<sub>2</sub>-Ausstoss von Gebäuden insgesamt zu reduzieren. Dazu gehören Massnahmen, wie:

- durch Dämmung oder den Einbau neuer Fenster den Energieverbrauch senken;
- fossile Energieträger wie Heizöl und Erdgas durch erneuerbare Energieträger ersetzen;
- zur Erzeugung von Strom und Warmwasser nachhaltige Energiequellen nutzen, z.B. mittels Photovoltaik- und Solaranlagen an Fassaden oder Dach.



### Meine ganz persönliche Bank

Bank EEK AG, Amthausgasse 14 / Marktgasse 19, Postfach, 3001 Bern  
031 310 52 52, info@eek.ch, www.eek.ch



## Wie vorgehen?

### 1. Bestandsaufnahme oder Beurteilung des Ist-Zustands

Um den Ist-Zustand Ihres Gebäudes festzustellen, steht Ihnen beispielsweise der Gebäudeenergieausweis der Kantone (GEAK) zur Verfügung. Er zeigt die Qualität der Gebäudehülle, die Effizienz der Gesamtenergie und den CO<sub>2</sub>-Ausstoss. Mit dem GEAK plus erhalten Sie zusätzlich zur Zustandsbeurteilung drei auf Ihr Gebäude zugeschnittene konkrete Sanierungsvorschläge.

Gebäudeenergieausweis der Kantone (GEAK) [www.geak.ch](http://www.geak.ch)

### 2. Abklärung möglicher Förderbeiträge

Für energetisch wirksame Sanierungen erhalten Sie allenfalls Fördergelder. Alle Förderprogramme von Bund, Kantonen, Städten und Gemeinden sind in einer Datenbank abrufbar. Ob Sie Förderbeiträge erhalten und wie Sie ein Gesuch stellen können, finden Sie auf der Website des Gebäudeprogramms von Bund und Kantonen.

Förderprogramm für Energie und Mobilität: [www.energiefranken.ch](http://www.energiefranken.ch)

Information zu Fördergeldern – Bundesamt für Energie: [www.dasgebaeudeprogramm.ch](http://www.dasgebaeudeprogramm.ch)

### 3. Klärung der Finanzierungsmöglichkeiten mit dem Berater beziehungsweise der Beraterin bei der Bank EEK

### 4. Einholen von detaillierten Offerten bei Spezialisten

Grundsätzlich gilt bei der energetischen Sanierung: Dämmung vor Heizung. Dies, damit die Wärme der neuen Heizung nicht durch schlecht gedämmte Wände entschwindet. Hinzu kommt, dass dank gut gedämmter Hüllen oft auch kleinere Heizungen genügen.

Gerne begleitet Sie die Bank EEK auf dem Weg hin zur energetischen Sanierung und damit der Werterhaltung Ihrer Immobilie.

#### **Sustainable Finance – welchen Beitrag leistet die Bank EEK als Unternehmen?**

Das Thema des nachhaltigen Finanzwesens ist auch für uns als Bank, im Tagesgeschäft und in den betriebsinternen Abläufen, ein zentrales Thema:

- Wir betreiben eine verantwortungsvolle, auf die Region Bern bezogene Geschäftspolitik und sind eine soziale, flexible Arbeitgeberin.
- Die Zusammenfassung der Geschäftstätigkeit unter einem Dach an einem Standort ermöglicht es, die Nachhaltigkeitsmassnahmen zentral zu steuern und umzusetzen.
- Regionale Partnerschaften und Engagements in den Bereichen Jugend, Sport und Kultur bilden einen wichtigen Teil unserer Bindung an das gesellschaftliche und soziale Leben in der Region.
- Eigene Bauprojekte werden umweltbewusst geplant und umgesetzt.
- Für uns ist es eine Selbstverständlichkeit, lokale KMU als Lieferanten und Partner zu berücksichtigen.